KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Roßbach
AGS-Schlüssel: 13808065

Stichtag: 30.04.2017

Hauptwohnung gesamt: 1428 Nebenwohnung gesamt: 31 Einwohner gesamt: 1459
Anzahl der bewohnten Straßen: 41
Anzahl der bewohnten Adressen: 486

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	719	50,35	709	49,65	1428	100
davon Ausländer	30	47,619	33	52,381	63	4,412
gemeldete Nebenwohnungen	22	70,968	9	29,032	31	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	3,226
gesamt	**741**	**50,788**	**718**	**49,212**	**1459**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	48	3,361	56	3,922	104	7,283
10-19 Jahre	76	5,322	72	5,042	148	10,364
20-29 Jahre	91	6,373	62	4,342	153	10,714
30-39 Jahre	61	4,272	61	4,272	122	8,543
40-49 Jahre	87	6,092	96	6,723	183	12,815
50-59 Jahre	164	11,485	145	10,154	309	21,639
60-69 Jahre	101	7,073	98	6,863	199	13,936
70-79 Jahre	58	4,062	73	5,112	131	9,174
80-89 Jahre	31	2,171	42	2,941	73	5,112
90-99 Jahre	2	0,14	4	0,28	6	0,42
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**719**	**50,35**	**709**	**49,65**	**1428**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	13	0,91	26	1,821	39	2,731
3-5 Jahre	13	0,91	16	1,12	29	2,031
6-15 Jahre	68	4,762	56	3,922	124	8,683
16-17 Jahre	11	0,77	10	0,7	21	1,471
18-20 Jahre	33	2,311	26	1,821	59	4,132
gesamt	**138**	**9,664**	**134**	**9,384**	**272**	**19,048**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	6	0,42	6	0,42	12	0,84
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,14	6	0,42	8	0,56
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	5	0,35	6	0,42	11	0,77
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	7	0,49	7	0,49	14	0,98
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,28	11	0,77	15	1,05
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,07	6	0,42	7	0,49
gesamt	**25**	**1,751**	**42**	**2,941**	**67**	**4,692**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	82	5,742	99	6,933	181	12,675
römisch-katholisch	443	31,022	452	31,653	895	62,675
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	194	13,585	156	10,924	350	24,51
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,14	2	0,14
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**719**	**50,35**	**709**	**49,65**	**1428**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	277	19,398	219	15,336	496	34,734
verheiratet	363	25,42	362	25,35	725	50,77
verwitwert	21	1,471	77	5,392	98	6,863
geschieden	46	3,221	44	3,081	90	6,303
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	0,56	7	0,49	15	1,05
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	4	0,28	0	0	4	0,28
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**719**	**50,35**	**709**	**49,65**	**1428**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.